

In allen Ihren Werken haben Sie gezeigt, wie
bei Ihnen mit dem Adel der Geburt der Adel
des Geistes sich vermählt. Ruhige Vornehmheit
der Darstellung, klare Durchsichtigkeit der Ge-
danken, ^{besonderer Sachverstand des Stoffes,} verfolge-
reiches Durchdringen zu gegen-
ständlichen Dingen und zu anschaulichen
Ergebnissen zeichnen neben der selbstverständ-
lichen Gewissenhaftigkeit und Gründlichkeit der
Forschung Ihre Arbeiten aus. Sie vereinen gleich-
mäßige Beherrschung des rechtsgeschichtlichen
und des wirtschaftsgeschichtlichen Stoffes, in
dem Ihre besondere Stärke liegt, hat Ihnen
unter den Fachgenossen die Stellung verschafft,
die dem hervorragenden Gelehrten jeder gönnt
und dem liebenswerten Menschen keiner nei-
det.

Gerne gedenken wir auch des mittelbaren
Bandes, das seit vielen Jahren Sie als eines
der österreichischen Mitglieder der Zentral-
direktion der Monumenta Germaniae hi-
storica mit uns verknüpft und mehreren
von uns alljährlich Gelegenheit gibt, sich
Ihres wohlwogenen Rates zu erfreuen.

Möge das gütige Geschick, das Sie viel
Güthliches schauen und schaffen ließ, Ihren
Lebensabend auch fernher verschönern und
Ihnen noch manches Jahr die Kraft
frisch erhalten zu neuem Wirken auf
den unerschöpflichen Arbeitsfeldern, die Sie
sich zur fruchtbringenden Bestellung ge-
wählt haben.

Die Königlich Preussische Akademie der Wissen-
schaften.